

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

### III. Eisenbahnschuldentilgungskasse

[urn:nbn:de:bsz:31-189859](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189859)

Der Stand der Staatsschulden ergibt sich aus der folgenden Zusammenstellung des Standes der drei mit Verwaltung derselben befassten Kassen:

### I. Amortisationskasse.

Stand am letzten Dezember 1866.

Passiven . . . . .	43,322,009 fl.
Activen . . . . .	10,363,872 "
<hr/>	
Daher reiner Schuldenstand . . . . .	32,958,136 fl.

Unter den Passiven sind enthalten:

Schuld an den Domanalgrundstock unverzinslich . . . . .	12,000,000 fl.
Schuld an denselben verzinslich . . . . .	7,509,877 "
Schuld an den Staatsgrundstock unverzinslich . . . . .	12,178 "
Schuld an die Generalstaatskasse unverzinslich . . . . .	2,914,620 "
Papiergeldschuld unverzinslich . . . . .	3,000,000 "
<hr/>	
	25,436,675 fl.

Der Rest besteht in Anlehen und den der Amortisationskasse zur Verwaltung überwiesenen Geldern.

Die Activen bestanden bis zum Betrag von 9,237,661 fl. in Verpfänden, welche die Amortisationskasse der Eisenbahnschuldentilgungskasse geleistet hatte.

### II. Zehntschuldentilgungskasse.

Deren Darlehensfordungen an Zehntpflichtige, 186 an der Zahl, betragen am letzten Dezember 1866 noch . . . . .	597,453 fl.
Deren Schuld an den Domanalgrundstock . . . . .	510,344 "
<hr/>	

Der Ueberschuß mit . . . . .	87,108 fl.
bildet mit dem laufenden Zinsguthaben von . . . . .	16,444 "
und dem Kassevorrath von . . . . .	4,942 "
<hr/>	
den Vermögensstand dieser Kasse mit . . . . .	108,495 fl.

### III. Eisenbahnschuldentilgungskasse.

Stand am 31. Dezember 1866.

Passivstand . . . . .	96,349,847 fl.
Activstand . . . . .	2,514,443 "
<hr/>	
Reiner Schuldenstand . . . . .	93,835,404 fl.

Unter den Passiven sind enthalten:

die Schuld an die Amortisationskasse mit	9,237,661 fl.
die Papiergeldausgabe vom Jahr 1866 mit	3,200,000 „
zu Eisenbahnbauten verwendete Dotationsüberschüsse, welche die Kasse an sich selbst schuldet, mit	6,661,832 „
	19,099,494 fl.

Die Reichschuld mit . . . . . 77,250,353 fl.  
besteht in gewöhnlichen Anlehen und rückständigen Loosen und Zinscoupons.

Im Laufe des Jahres 1867 wurde ein weiteres  $4\frac{1}{2}\%$  Anlehen von 4,990,900 Thalern = 8,749,825 fl. aufgenommen und ein  $4\%$  Prämienanlehen von . . . . . 21,000,000 fl. abgeschlossen.

Uebrigens wurde der Rest der durch das Gesetz vom 21. April 1866 Art. 4 genehmigte Papiergeldemission mit . . . . . 300,000 fl. ausgegeben.

**Auswärtiger Handel.** Ueber die Ein- und Ausfuhr, sowie über die im Lande verzehrten und verbrauchten Einfuhrartikel lassen sich keine Zahlenangaben machen, da das Großherzogthum als ein Theil des deutschen Zollvereins keine eigene Grenze gegen das Ausland hat und der Verkehr mit dem übrigen Zollverein frei ist.

**Verkehr.** Der Verkehr auf den Eisenbahnen (ohne Main-Neckar-Bahn) war im Jahr 1866:

Personenbillete	4,924,025
darunter Retourbillete	1,440,918
Gepäck	315,176 Ctr.
Stück Vieh	389,943
Güter im Binnenverkehr	9,740,575 Ctr.

Für den fremden Verkehr ist die Gütermenge und deren Bewegung vom Jahr 1866 noch nicht vollständig ermittelt. Nach dem Ergebnis von 1865 beträgt die Gütermenge dieses Verkehrs . . . . . 4,176,249 Ctr.

Die Güterbewegung vom Jahr 1866 und bezw. 1865 setzt sich wie folgt zusammen:

#### A. Binnenverkehr.

##### Hauptbahn:

	Zentner
Richtung von Mannheim nach Constanz	5,711,265
Richtung von Constanz nach Mannheim	3,343,008
Zweigbahnen:	
Richtung Heidelberg nach Würzburg	458,666
„ Würzburg nach Heidelberg	349,323
„ Durlach nach Mühlacker	690,282